

Berichtsheft

zur Mitgliederversammlung 2024

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Tagesordnung	3
Bericht des Vorsitzenden Frank Esser und der Stellvertretungen.....	5
Bericht des Sportwartes Christian Völlmecke	11
Bericht der Frauenbeauftragten Sabine Kloß.....	12
Bericht der Geschäftsstelle	25
Bilanz 2023 sowie Haushaltsplan 2025.....	28
Bilanz 2023.....	28
Kassenprüfbericht 2023.....	33
Haushaltsplan 2025	34
Personalvorschläge zu den Wahlen.....	35
Vorsitz.....	35
Stellvertretender Vorsitz	35
Vorstand Finanzen.....	36
Sportwartin.....	36
Schriftführung	36
Bestätigung der Frauenbeauftragten.....	37
Bestätigung des Vorsitzes des Sportjugend.....	37
Kassenprüfende.....	37
Mitarbeitende und Kontakte der Geschäftsstelle	38

Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung, Grußworte der Gäste
- TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der
 ordnungsgemäßen Einberufung der Versammlung
- TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 20.11.2023 (Anlage)
- TOP 4 Wahl einer Wahl- und Mandatsprüfungskommission
- TOP 5 Vorlage der Jahresberichte mit anschließender Diskussion
- TOP 6 Bericht der Wahl- und Mandatsprüfungskommission
 mit Bekanntgabe der Anzahl der vertretenen Stimmen
- TOP 7 Vorlage des Jahresabschlusses zum 31.12.2023
- TOP 8 Beschlussfassung über den Jahresabschluss
- TOP 9 Bericht, Aussprache und Beschluss zum Haushaltsplan 2025
- TOP 10 Entlastung des Vorstandes
- TOP 11 Wahlen
 - TOP 11.1 einer Versammlungsleitung
 - TOP 11.2 des Vorsitzes
 - TOP 11.3 der drei Stellvertretungen
 - TOP 11.4 des Vorstandes Finanzen
 - TOP 11.5 des/r Sportwartes*in
 - TOP 11.6 der Schriftführung
 - TOP 11.7 Bestätigung der Frauenbeauftragten
 - TOP 11.8 Bestätigung des Vorsitzenden der Sportjugend

- TOP 11.9 der Kassenprüfenden
- TOP 12 **E**hrung nach § 11 (16) der Satzung
- TOP 13 Vorstellung der energetischen Sanierung im Haus des
Sports
- TOP 14 Beschlussfassung zum Bauvorhaben
- TOP 15 Neuausrichtung Führungskräftetreffen
- TOP 16 Bekanntgabe der Neuaufnahmen im MSB
- TOP 17 Anträge der Mitglieder/Organe
- TOP 18 Verschiedenes

Berichte aus dem Vorstand

Bericht des Vorsitzenden Frank Esser und der Stellvertretungen

Dieser Bericht umfasst ebenfalls die Tätigkeiten der drei stellvertretenden Vorsitzenden Dr. Eva Selic, Dr. Roland Chrobok und Matthias Wierling.

Personalien

Aktuell sind beim Mülheimer Sportbund e.V. (MSB) 13 hauptamtliche Mitarbeitende in Voll- und Teilzeit beschäftigt. Die Informationen zu den Aufgabenbereichen der Mitarbeitenden entnehmen Sie bitte dem Kapitel 7. Die Kontakte und Geschäftszeiten sind auf den Seiten 37 ff. aufgeführt.

Zum 01.03.2024 ist Silke Krebs-Sachs neu im Team und unterstützt die Geschäftsführung als Assistentin, außerdem hat sie die Federführung für das Projekt „Sport im Park“ übernommen. Seit dem 01.08.2024 verstärkt Daniel Kondring unser Team und repräsentiert die Koordinierungsstelle für Prävention sexualisierte und interpersonelle Gewalt für Mülheim und weitere Städte. Ebenfalls im August ist Emily Hesselmann in ihre Ausbildung zur Sport- und Fitnesskauffrau gestartet und folgt auf Janis Michel, der im Juni seine Ausbildung erfolgreich abgeschlossen hat. Im Bildungsjahr 2024/2025 unterstützt Yannick Glittenberg als FSJler unsere Arbeiten im MSB und folgt auf Leonard Frommholz.

Jour fixe

Seit der Mitgliederversammlung 2017 finden zusätzlich zu den Vorstandssitzungen wöchentlich Jour fixes-Veranstaltungen mit Mitgliedern aus dem geschäftsführenden Vorstand, vor allem dem Vorsitzenden und der Geschäftsführung, statt, um besonders aktuelle Aufgaben und unaufschiebbare Maßnahmen zu besprechen und zu entscheiden.

Vertretung in politischen Gremien

Frank Esser als Vorsitzender und Nicole Nussbicker als Geschäftsführerin sind als sachkundige Bürger*in im Sportausschuss der Stadt vertreten.

Frank Esser als Vorsitzender ist ebenfalls Mitglied im Beirat bei der Unteren Naturschutzbehörde (Naturschutzbeirat).

Überörtliche Gremienarbeit

Die Vertretung des MSB in überörtlichen Gremien ist ebenfalls ein bedeutender Bestandteil der Vorstandsarbeit und der repräsentativen Aufgaben, u. a.:

- Ständige Konferenz der Stadt- und Kreissportbünde und Fachverbände beim LSB NRW
- Bündetreffen
- Olympiastützpunkt NRW/ Rhein-Ruhr
- Themenspezifische Arbeitskreise des LSB NRW (wie Mitarbeit in Arbeitskreisen wie Gesellschaftsfaktor Sport, Dekadenstrategie und Ganzttag)
- SportBildungswerk NRW
- Mitgliederversammlung des LSB NRW
- Mitgliederversammlung der Sporthilfe e.V.

Landessportbund NRW

Durch den guten Informationsfluss und die vorab beschriebene Gremien stehen wir im ständigen Austausch mit dem LSB NRW und können auch so unsere Vereine stets informiert halten.

Darüber hinaus kämpfen wir gemeinsam mit dem LSB für die Sicherung des Umfangs der Sportförderung, auch wenn wir in Zeiten zunehmender politischer Herausforderungen keine Garantie geben können, dass es in der Zukunft in dem Bereich zu keinerlei Kürzungen kommen wird.

SportBildungswerk

Jörg Aling ist zum 30.06.2024 in den wohlverdienten Ruhestand gewechselt.

Im Rahmen zukunftsorientierter Überlegungen wird sich das SportBildungswerk mit seinen Außenstellen zukünftig stärker mit der Qualifizierungsarbeit beschäftigen. Als MSB begrüßen wir das und werden diesen Weg unterstützen. Um hier auf Dauer niedrige Gebühren für Qualifizierungs- und Fortbildungsmaßnahmen für Sportvereinsmitarbeitende zu ermöglichen,

ist nach wie vor eine wirtschaftlich solide Aufstellung in den anderen Aufgabenbereichen, z. B. Kursen des SportBildungswerks, notwendig. Ein weiteres Thema soll die betriebliche Gesundheitsförderung werden. In diesem Bereich sollen Kooperationen mit Sportvereinen im Fokus stehen.

Moderne Sportstätte 2022 – ein Projekt des Landes NRW und des LSB NRW

Durch das aktuelle Landesprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ werden die Sportvereine und Sportverbände seit 2020 und in den letzten Jahren bestmöglich dabei unterstützt, ihre Sporteinrichtungen zu modernisieren und zeitgemäß weiterzuentwickeln – unabhängig davon, ob die Sporteinrichtungen Eigentum des Vereines oder Verbandes oder für mindestens zehn Jahre gepachtet oder gemietet sind. Das Programm „Moderne Sportstätte 2022“ ist ein hervorragendes Programm zur Förderung des organisierten Sports in den Städten und Gemeinden. Aus den zur Verfügung gestellten 300 Mio. Euro Landesmitteln für NRW wurde dem MSB ein Finanzrahmen von rund 2,3 Mio. Euro für die Sanierungs- und Modernisierungspläne unserer Vereine bis 2022 eingeräumt. Am 31.03.2020 endete die Frist zur Antragsstellung. Für 48 Maßnahmen lagen von 32 Sportvereinen Anträge mit einem Volumen von knapp 10 Mio. Euro vor. Mit viel Fleiß und Sachverstand hat das Vorschlagsgremium Richtlinien ausgearbeitet und alle Anträge geprüft.

Dank des baufachlichen Sachverstandes konnten bei einigen Vereinen gute Ratschläge zur Überarbeitung der Anträge gegeben werden. Im Förderaufruf I wurden alle Mülheimer Anträge, die durch das Vorschlagsgremium priorisiert wurden, auch mit einem positiven Förderbescheid bedacht und bereits zu einem großen Teil umgesetzt.

Der Förderaufruf II stellte noch einmal zusätzlich 500.000 Euro für Outdoorsportanlagen zur Verfügung, auch dieser Fördertopf ist mit insgesamt vier Anträgen ausgeschöpft. Auch hier hat das Vorschlagsgremium alle Anträge geprüft und priorisiert. Davon haben bereits alle Antragssteller einen positiven Förderbescheid durch die Staatskanzlei erhalten und können mit der Umsetzung der Maßnahmen beginnen. Auch im Förderaufruf II sind bereits Maßnahmen umgesetzt und finalisiert worden.

Förderprogramm zur Digitalisierung von Sportorganisationen

Hervorragend angenommen wurde das Angebot der Landesregierung NRW, über EFRE-Fördermittel der EU und verwaltet durch die Bezirksregierung Düsseldorf die Digitalisierung

der Mülheimer Sportvereine zu unterstützen: 57 Vereine – und damit mehr als ein Drittel der Mitglieder des MSB – stellten erfolgreich einen entsprechenden Antrag. Dabei kamen alle Vereine in den Genuss einer Vollförderung, d. h., sie brauchten für die vorgesehenen Maßnahmen bzw. Anschaffungen keinen Eigenanteil aufbringen. Während einige Vereine relativ geringe Aufwendungen – in Höhe von einigen hundert Euro – hatten, tätigten andere Investitionen in Höhe von mehr als 20.000 Euro. Der mit dem Förderprogramm verbundene Aufwand war für die Vereine sehr hoch und enorm zeitkritisch, insofern freuen wir uns besonders, dass die Vereine das Prozedere erfolgreich durchlaufen haben. So schafften viele z. B. Laptops, Tablets, digitale Whiteboards oder digitale Schließanlagen an. Zur Verfügung standen insgesamt rund 500.000 Euro, von denen letztlich rund 420.000 Euro abgerufen wurden. Das Förderprogramm konnte in Mülheim an der Ruhr als eine der ersten Kommunen in NRW erfolgreich Ende 2023 durch die Prüfung der Bezirksregierung Düsseldorf abgeschlossen werden und die Fördermittel an die Vereine ausgezahlt werden.

Unabhängig von der Summe, welche für die Vereine vorgesehen war, erhielt auch der MSB die Möglichkeit in einem getrennten Verfahren, Fördermittel in Anspruch zu nehmen.

Vereinssprechstunden und Führungskräftetreffen

Die Vereinssprechstunden finden einmal im Quartal unter der Leitung von Dr. Roland Chrobok statt. Dabei haben die Sportvereine die Möglichkeit, mit Vorstandsmitgliedern des MSB sowie Mitarbeitenden des MSS, außerhalb von Großveranstaltungen und Mitgliederversammlungen, Themen zu besprechen, die für ihre Aufgabenerfüllung wichtig sind.

Die Führungskräftetreffen bieten die Möglichkeit, sich im Kreis der Vorsitzenden der Mülheimer Sportvereine über Erfahrungen, Planungen und zusätzliche Möglichkeiten in ihrer Vereinsarbeit auf kollegialer Basis auszutauschen. In diesem Jahr hat sich eine Arbeitsgruppe mit der Neuorientierung des Formates beschäftigt und kann bereits Ende 2024/Anfang 2025 in die Umsetzung starten.

Prävention sexualisierter Gewalt im Sport

Am 13.12.2023 fand das jährliche Treffen der Kooperationspartner*innen im Bereich Prävention sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport statt. Gemeinsam wurde auf das Jahr 2023 zurückgeblickt und über anstehende und geplante Veranstaltungen für das Jahr 2024 ausgetauscht. Erweitert wurde der Austausch durch den Verein „Hilfe für Frauen e.V.“. Diese

Kooperation besteht seit September 2023 und wir freuen uns sehr über einen weiteren starken Partner an unserer Seite.

Am 31.01.2024 fand im Erich Kröhan Saal ein Austauschgespräch statt, welches sich an ausgebildete und angehende Ansprechpersonen im Bereich Prävention sexualisierter Gewalt richtete, sowie eine Informationsveranstaltung für Vereine zu diesem Thema. Beide Veranstaltungen stießen auf eine gute Resonanz und brachten angeregte Diskussionen mit sich.

In Zusammenarbeit mit der AWO besteht die Möglichkeit die Kinder und Jugendlichen aus unseren Mitgliedsvereinen über das Thema sexualisierte Gewalt aufzuklären. Dies geschieht durch einen Elternabend und eine extra auf die Altersgruppe abgestimmte Veranstaltung. Dabei wird die Sportart auch nicht aus dem Blick gelassen. Ein erster Durchgang fand im Februar statt.

Im Rahmen der neu geschaffenen Koordinierungsstellen fanden die ersten telefonischen Beratungen statt. Darüber hinaus wurden Termine für Kurz&Gut Schulungen vereinbart.

Seit März ist der MSB Mitglied des runden Tisches gegen häusliche Gewalt der Stadt Mülheim an der Ruhr.

Am 31.08. war der MSB-Teil des Sommerfestes der AWO. Mit einem Info-Stand konnten sich die Besucher*innen über Sicherheit im Sportverein informieren. Für die Kinder hatte der MSB eine Wurfmaschine dabei.

In diesem Jahr wird es erstmalig eine Schulung für Ansprechpersonen im Verein in Mülheim an der Ruhr geben.

Öffentlichkeitsarbeit

Besonders hervorzuheben ist die vielfältige Berichterstattung über Projekte und Veranstaltungen des MSB in den Medien, insbesondere in der örtlichen Presse. Dafür gilt ein besonderer Dank unserer Pressesprecherin Dr. Claudia Pauli.

Monatlich erhalten Vereinsvertretungen und weitere Interessierte unseren Newsletter „MSB aktuell“ mit vielen Informationen. Bei Facebook und Instagram informieren wir gemeinsam mit dem MSS unter „Mülheim macht Sport“.

Haus des Sports

Für die Unterhaltung des „Haus des Sports“ wurden auch in diesem Jahr wieder Mittel aufgewandt. Aktuell findet eine Umgestaltung des „Trainingsraumes“ zu Büroräumlichkeiten statt, diese Büros sollen neben der Nutzung durch den MSB auch von den weiteren Bewohnern (dem Mülheimer SportService, dem Deutschen Badmintonverband und dem Badminton Landesverband NRW) des Haus des Sports genutzt werden können.

Alle Seminarräume, die von Sportvereinen kostenlos gemietet werden können, verfügen über eine Leinwand, ein digitales Whiteboard und eine Flipchart. Ein Beamer, sowie Flipchartpapier und ein Moderatorenkoffer können bei der Raumbuchung für eine geringe Pauschale geliehen werden. Es gibt einen Gast-WLAN-Zugang für die Nutzenden des Haus-des-Sports.

Veranstaltungen im Jahr 2024

10.01.2024 Jahresempfang

Am 10.01.2024 lud der MSB gemeinsam mit dem MSS zum Jahresempfang in die Westenergie-Halle ein. Knapp 250 geladene Gäste nahmen an der Veranstaltung teil.

16.03.2024 medl Nacht der Sieger

Die medl Nacht der Sieger bot einen hervorragenden Rahmen für die Ehrungen des Sportlers, der Sportlerin, dem Team und dem Talent des Jahres 2023 sowie den ausgewählten Funktionären.

05.05.2024 Tag des Sports

Gemeinsam mit unseren Mitgliedsvereinen, der MST und dem MSS war der Tag des Sports wieder eine erfolgreiche Veranstaltung mit vielen Besuchenden. Die Überquerung der Ruhr über eine Slackline zum Veranstaltungsende erfreute Viele am Ruhrufer. 17 Vereine haben sich mit einem Stand präsentiert und 12 Vereine haben mit unterschiedlichen Auftritten das Bühnenprogramm abgerundet.

Bericht des Sportwartes Christian Völlmecke

Liebe Sportfreundinnen und -Freunde,

drei Jahre habe ich das Amt des Sportwartes nun ausüben dürfen. In diesen drei Jahren habe ich einiges in der Mülheimer Sportwelt kennen- und schätzen gelernt.

Die letzten Monate waren zu einem großen Teil von den Vorbereitungen der Stadtmeisterschaft im Tennis geprägt. Es freut mich sehr, dass diese 2024 wieder stattfinden konnten. Die Begeisterung bei den Spielen hat gezeigt, dass Tennis in Mülheim weiterhin einen hohen Stellenwert genießt. Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch besonders bei dem Vorsitzenden der Fachschaft Tennis, Frank Schöttler, ohne dessen Einsatz dieses Turnier nicht möglich gewesen wäre.

Ansonsten habe ich viele einzelne Gespräche mit Vereinsvertretern geführt und insbesondere mit meinem Vorstandskollegen Roland Chrobok bei den Vereinssprechstunden nach besten Kräften versucht, den Vereinen bei der Bewältigung ihrer Probleme zu helfen. Hierbei kam fast immer der Punkt der Mitgliedergewinnung bzw. -aktivierung auf. Ein Problem, welches sämtliche Vereine und Verbände in Zukunft weiterhin beschäftigen wird.

Zu guter Letzt möchte ich mich bei euch allen für die tolle Zusammenarbeit bedanken. Ich habe in den drei Jahren sicherlich nicht mit allen Vereinen oder Fachschaften sprechen können. Aber wann immer ich Kontakt mit euch Sportlerinnen und Sportlern hatte, war ich beeindruckt von eurem unerschütterlichen Engagement und eurer ausgeprägten Leidenschaft für euren Sport.

Ein großer und spezieller Dank geht selbstverständlich an meine Kolleginnen und Kollegen des Vorstandes und der Geschäftsstelle. Ohne eure Unterstützung wäre das Amt des Sportwarts ein sehr trauriges gewesen.

Ich gebe dieses Amt auch nicht aus Frust, sondern schlicht aus familiären Gründen auf. Bei mir hat ein neuer Lebensabschnitt begonnen, dem ich mich voll und ganz widmen möchte. Denn bei aller Freude am Ehrenamt soll die Familie doch an erster Stelle stehen.

Ich wünsche euch weiterhin alles erdenklich Gute und viele sportliche Erfolge! Und wir werden uns sicherlich bei dem ein oder anderen sportlichen Event wiedersehen.

Euer Christian

Bericht der Frauenbeauftragten Sabine Kloß

In diesem Jahr besteht der Frauenausschuss seit 39 Jahren, zurzeit mit 19 Frauenvertreterinnen im MSB.

Zu den Aufgaben der Frauenvertreterinnen gehören Nachwuchspflege, Mentoring, Öffentlichkeitsarbeit, Sportangebote, Vernetzung, Ausschuss und Qualifizierung. Wir geben Informationen über spezielle Aus- und Fortbildungsmaßnahmen weiter. Die Werbung für den aktiven Sport und das Ehrenamt auf verein- und verbandsinternen, aber auch außerhalb des organisierten Sports stattfindenden Informationsveranstaltungen gehören ebenso zum Programm des Frauenausschusses, sowie die Förderung der Mädchen und Frauen für Führungsaufgaben in Verbänden, im Stadtsportbund und in den Vereinen.

Am 26.11.2023 fand unsere jährliche Weihnachtsfeier im Restaurant Drago statt. Neben dem leckeren Essen hatten wir auch noch viel Spaß beim Verteilen der Weihnachtspräsente. Es war ein sehr schöner und gelungener Abend.

Unsere Vorstandssitzung vom Frauenausschuss fand am 08.01.2024 statt.

Am 17.01.2024 sollte unsere erste Sitzung des Frauenausschusses stattfinden. Sie musste leider aufgrund von Glatteis auf den 20.03.2024 verschoben werden.

Einige Frauen vom Frauenausschuss nahmen am 28.04.2024 beim Lauf für die Liebe teil. Einige von uns haben auch für diese Veranstaltung wieder fleißig Kuchen gebacken.

Am 21.08.2024 fand unsere zweite Sitzung des Frauenausschusses statt.

Am 24.08.2024 habe ich an der Arbeitstagung der Gleichstellungs- und Frauenvertretungen der Mitgliedsorganisationen des LSB NRW in Duisburg teilgenommen.

Am 07.09.2024 unternahm der Frauenausschuss einen Tagesausflug nach Bad Sassendorf und zum Möhnesee.

Bericht des Vorsitzenden der Sportjugend Thomas Libera

Beim letzten Jugendtag wurden zwei neue Mitglieder in den Vorstand der Sportjugend gewählt. Mara Bender ist neue Beisitzerin und Mike Eichert neuer Kassenwart im Vorstand. In Kombination mit den Personalwechseln im Hauptamt (siehe Seite 37 ff.) lag die Herausforderung im zurückliegenden Jahr, das neue Personal zu integrieren und die Arbeit zwischen Haupt- und Ehrenamt aufeinander abzustimmen. Ein gewisser Aufwand ist hier in die Optimierung der internen Prozesse geflossen.

Wir hoffen, dass unsere Mülheimer Sportvereine dies spüren und bedanken uns ganz herzlich bei allen, die sich im regelmäßigen Austausch mit uns befinden, die durch gute Zusammenarbeit Projekte erst realisierbar machen und die sich für Kinder und Jugendliche im Kinder- und Jugendsport regelmäßig engagieren.

Stammtische:

Während 2023 noch zwei Stammtische stattgefunden haben, wurde in diesem Jahr ein Stammtisch erfolgreich umgesetzt. Am 13.11.2024 konnten wir zum von den Vereinen gewünschten Thema „Gewalt im Sport“ Frau Prof. Dr. Rulofs von der Dt. Sporthochschule als renommierte Expertin auf dem Gebiet gewinnen.

Aufgrund der zunehmenden Belastung für die Vereine trotz weiterhin bestehenden Personalproblemen passen wir dieses Format bedarfsorientiert an. Zukünftig werden wir ein- bis zweimal im Jahr einen Stammtisch mit wie gewohnt von den Vereinen vorgeschlagenen Themen organisieren. Uns ist es wichtig, dass die interessierten Akteure im Kinder- und Jugendbereich die Chance haben, an solchen freiwilligen Veranstaltungen teilzunehmen.

Maskottchen:

Im Jahre 2023 wurde das Maskottchen der Sportjugend erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Seitdem begleitet das Maskottchen, das mittlerweile allen unter dem Namen „Chili“ bekannt ist, die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen im Kinder- und Jugendsport zu vielen Veranstaltungen und Sportangeboten. Vor allem das extra angefertigte große Plüschtier findet bei Kita- und Grundschulkindern großen Zuspruch. „Chili“ hat es im letzten Jahr geschafft sich auf vielen Flyern und Urkunden, sowie auf Infomaterialien als aber auch auf Give-Aways zu etablieren und ist aus dem Kinder- und Jugendsport nicht mehr wegzudenken. Es gibt mittlerweile Tattoos, Buttons und Aufkleber von „Chili“.

Klausurtagung:

Am 09.03.2024 haben elf Personen aus dem Haupt- und Ehrenamt der Sportjugend an der gemeinsamen Klausurtagung in der Sportschule Duisburg-Wedau teilgenommen. Die zentralen Themen waren der Erfahrungsaustausch zu Projekten, die Weiterarbeit mit Chili und die Optimierung der Finanzen.

Talentförderung:

Local Heroes

Seit 2020 wird das Projekt federführend von der Sportjugend im MSB bearbeitet. „Local Heroes“ sind für uns Sportler*innen, die bereits beachtenswerte Erfolge in der eigenen Sportart aufweisen und damit herausragende Werbung für den Sport und die Sportstadt Mülheim an der Ruhr leisten. In diesem Jahr wurde noch kein Local Hero der Stadt Mülheim an der Ruhr geehrt.

Talent des Jahres

Die Auszeichnung wird an Sportlerinnen und Sportler unter 21 Jahren vergeben, die im betreffenden Jahr bereits herausragende Leistungen in ihrer Sportart erbracht haben. Das „Talent des Jahres“ wird von einer Jury – bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern des MSB, der Sportjugend und des MSS – gewählt. Geehrt wird es im Rahmen der Medl-Nacht der Sieger. 2024 wurde Hip-Hop Tänzerin, Stella Rittter, von der TSR Dance Academy für ihre sportlichen Erfolge im Jahr 2023, ausgezeichnet.

Spiel- und Sportfeste:

Im Februar 2024 fand das Spiel- und Sportfest des TV Einigkeit 06 Mülheim Dümpten e.V. in der Sporthalle an der Boverstraße statt.

Open Sunday:

Seit Anfang des Jahres gibt es den Open Sunday auch in Mülheim. Ausgewählte Turnhallen werden hierfür in den Herbst- und Wintermonaten geöffnet. Das kostenlose und offene Bewegungsangebot richtet sich an Kinder der 1.-4. Klasse und findet im eigenen Sozialraum der Kinder statt. Spiel, Sport und Spaß stehen hier an oberster Stelle. Mit dem Angebot sollen vor allem vereinsferne Kinder angesprochen werden, die sich dann in der Halle austoben

können und Spaß am gemeinsamen Sporttreiben erleben können. Während Anfang des Jahres das Angebot an der Grundschule am Dichterviertel, sowie an der Astrid Lindgren Schule mit großem Erfolg durchgeführt wurde, wird im Herbst/ Winter 2024 das Angebot an der GGS an der Filchnerstraße, GGS an der Zunftmeisterstraße und an der Brüder Grimm Schule fortgeführt.

Vereinsentwicklung/Zeig Dein Profil:

Im Bereich der Vereinsentwicklung im Kinder- und Jugendsport musste ein geplantes Netzwerktreffen mit den profilierten Vereinen der letzten beiden Jahre, aufgrund fehlender Beteiligung leider abgesagt werden. Ende des Jahres steht noch die einzig geplante Profilierung eines Mülheimer Vereins an. Um der geringen Anzahl an Rückmeldungen auf den Bedarf einer Profilierung entgegenzuwirken und um neue Ideen für die Projektumsetzung zu bekommen, nahm die zuständige Fachkraft zudem am Programmpartnertreffen der Sportjugend NRW teil. Eine angepasste Durchführung ist dementsprechend für 2025 geplant.

FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr):

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) im Sport ist ein sozialer Freiwilligendienst für Jugendliche und junge Erwachsene und stellt ein Bildungs- und Orientierungsjahr dar. Die Teilnehmenden bekommen die Chance, einen tiefen Einblick in die unterschiedlichen Einsatzfelder zu erlangen und erste berufliche Erfahrungen in der Sportbranche zu sammeln. Die Tätigkeiten reichen z.B. von der Organisation und Durchführung von Sportturnieren/-events, über die Anleitung von Kindern und Jugendlichen in Sportarten bis hin zu Mitarbeit bei der Vereins-oder Verbandsarbeit.

Am 01.09.2023 startete das neue Bildungsjahr für 22 Freiwilligendienstleistenden im Sport. Für die Gruppe, mit drei FSJ'ler*innen aus Mülheim (Dümptener TV, Mülheimer Sportbund und Mülheimer Sportservice), ging es Mitte September für 5 Tage zum Einführungsseminar in die Landesturnschule des Westfälischen Turnerbundes nach Hamm. Das Zwischenseminar (Mitte Februar 2024 mit 21 FSJ'lern), wie auch das Abschlusssseminar (Mitte Juli 2024 mit 19FSJ'lern) fanden im Sport- und Erlebnisdorf Hinsbeck statt.

Im letzten und auch in diesem Jahr wurden MSB und MSS von den Mülheimer FSJler*innen u.a. bei den Check-Testungen, den Kita-Sporttagen unterstützt, dem Radsportfest Kinderleicht, den Stadtmeisterschaften der Grundschulen und weiterführenden Schulen sowie weiteren

Veranstaltungen und Projekten unterstützt. Sporthelfer*innenausbildung I und II Sporthelfer*innen.

Sporthelfer*innen:

Sporthelfer*innen (SH) sind speziell ausgebildete Jugendliche (13 bis 17-jährige), die Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote für Kinder und Jugendliche in Schulen und Sportvereinen gestalten und durchführen. Die Jugendlichen können sportliche Angebote aktiv miterarbeiten und lernen selbständig Kleingruppen, Stundenanteile oder Projekte zu leiten.

Im Jahr 2023 nahmen acht Teilnehmer*innen an der Sporthelfer*innen I Ausbildung in den Herbstferien teil. Am 11.06.2024 wurde in Zusammenarbeit mit dem Ausschuss für den Schulsport und den Schulsportberatern ein Sporthelfer*innen Forum im Sportpark Styrum veranstaltet. Fünf weiterführende Schulen aus Mülheim und eine weiterführende Schule aus Essen 2024 kamen der Einladung nach. In den Herbstferien 2024 fand zu dem wieder die Sporthelfer*innen I Ausbildung mit 9 und erfreulicherweise auch die Sporthelfer*innen II Ausbildung mit 10 Teilnehmer*innen statt.

Check:

Seit 2015 wird an Mülheimer Grundschulen der sportmotorische Test „Check“ in den zweiten Klassen durchgeführt. In den vierten Klassen findet der „Re-Check“ statt. An der Testung haben mittlerweile weit über 10.000 Grundschulkinder teilgenommen. Die Eltern und die Schulen erhalten eine Auswertung, welche die Grundlage für Beratungen, Sportartempfehlungen und Fördermaßnahmen bildet. An die Testung schließen sich unterschiedliche kompensatorische Maßnahmen (Veranstaltungen, Förderunterricht und Aktionen) an.

Im Jahr 2023 haben sich der MSB und MSS die Digitalisierung der Erhebung auf die Fahnen geschrieben. Dazu wurde das Netzwerk jener Kommunen genutzt, die ebenfalls einen sportmotorischen Test durchführen. Das Sportamt Düsseldorf ist in dieser Hinsicht ein Vorreiter, so dass auf die Expertise und Kontakte zurückgegriffen werden konnte. Die Entwicklung nahm mehr Zeit in Anspruch als ursprünglich geplant, so dass die Testungen vor den Sommerferien 2024 durchgeführt werden mussten und nicht wie sonst zwischen Herbst- und Weihnachtsferien. Dafür konnten die Ergebnisse der Testungen von 2000 Grundschulkindern an 20 Schulen erstmals papierfrei erhoben werden. Statt einen

mehrseitigen Brief per Post zugeschickt zu bekommen, können die Erziehungsberechtigten der teilnehmenden Kinder die Auswertungen der Check-Testung online über persönliche Zugangsdaten auf dem neuen Mülheimer Sportportal abrufen (mehr zu diesem Portal im folgenden Abschnitt). Dieser erste Schritt der Digitalisierung hat super funktioniert und wurde von den jeweiligen Eltern sehr positiv aufgenommen. Die teilnehmenden Schulen hatten auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit Gelder der Leonhard-Stinnes-Stiftung zu nutzen, um Material zu kaufen, um die Kinder noch besser in Bewegung zu bringen. Der nächste Testdurchgang findet erstmals an 21 Grundschulen und damit fast flächendeckend in Mülheim statt.

Eines der Ziele der Check-Testung ist es, den Kindern anhand ihrer speziellen Talente den Zugang zu den passenden Sportarten zu ermöglichen. Anfang Februar etwa wurden alle Mädchen, die bei den Testungen im Jahr 2022 in den Übungen „Sprint“ und „Hindernislauf“ überdurchschnittlich gut abgeschnitten hatten (Prozentrang über 50) zu einer Talentsichtung im Badminton eingeladen. Organisiert wurde dieser Girl's Day zusammen mit dem 1. BV Mülheim. Die Idee dahinter: mit geringem Aufwand soll den Vereinen ermöglicht werden neue und passende Mitglieder im Grundschulalter zu generieren. Die Kinder haben die Möglichkeit neue Sportarten kennenzulernen und sich zu bewegen. Rund 30 Kinder waren der Einladung gefolgt. Mit vielen Übungen wurde an die Sportart Badminton herangeführt. Am Ende gab es dann für alle eine Urkunde. Die Kinder, die bei der Testung am besten abgeschnitten haben, werden zum Tag der Talente eingeladen, um dort verschiedene Sportarten auszuprobieren. Die teilnehmenden Vereine bekommen dadurch Zugriff auf besonders sportliche Kinder. Im August konnten dadurch auch über 350 Kinder direkt für ein Probetraining bei Marathon Triathlon Mülheim angeschrieben und eingeladen werden.

Sportportal

Mit dem beauftragten Düsseldorfer Produkt- und Softwareentwickler rising systems wurde daher an einer digitalen Darstellung des Sports in Mülheim an der Ruhr gearbeitet. Dabei durfte auf die Vorarbeit des Düsseldorfer Sportamtes zurückgegriffen werden, die ein ähnliches Portal vor kurzem gelauncht haben.

Der Weg zum passenden Sportangebot wird nun mit dem neuen Sportportal endgültig digital. Mit nur wenigen Klicks erhalten die Mülheimerinnen und Mülheimer für sich und ihr Umfeld

Sportangebote, die zu ihnen und den eigenen Zielen passen. Zu finden ist dies alles auf dem Mülheimer Sportportal www.sportportal-muelheim.de.

Hier finden Sportinteressierte nun alle wichtigen Informationen über Angebote der Mülheimer Sportvereine, (freizugänglichen) Sportorte, Bäder und Informationen rund um den Sport in der Stadt (Sport im Park, Sportpark Styrum, etc.). Wer sich noch nicht sicher ist, welche Sportart zu einem passt, kann anhand unterschiedlichster Motivation seine neue Sportart finden.

Zudem können die Erziehungsberechtigten der Mülheimer Grundschulkinder die Auswertungen der sportmotorischen Testung „Check“ dort abrufen. Bisher wurden die Auswertungen den Eltern mit der Post geschickt. Künftig erhalten die Eltern die Ergebnisse ihres Kindes online über das Sportportal. Dort bekommen sie zusätzlich Empfehlungen, welcher Sport für ihr Kind geeignet ist und wo diese Sportart in einem Verein trainiert wird.

Über 1.000 Angebote wurden bereits in das Portal eingepflegt. Und es können noch viele mehr folgen. Die Mülheimer Sportvereine haben nämlich die Möglichkeit, ihre Angebote eigenständig in das Portal einzupflegen und damit auf ihre Sportarten aufmerksam machen.

OGS:

Der rechtliche Anspruch auf einen OGS-Platz ist in aller Munde. Um auf dem neusten Stand zu sein und mitreden zu können, ist der Mülheimer Sportbund froh, Mitglied beim runden Tisch sowie im Qualitätszirkel der Stadt im Bezug auf den offenen Ganzttag und den anstehenden Ausbau zu sein.

Im Schuljahr 2023/2024 konnten wieder 23 Sportangebote an 16 Grundschulen und einer Förderschule stattfinden. Neu dabei sind die Sportarten Cricket, durchgeführt vom Mülheimer Cricket Club, sowie Handball (DJK Styrum 06). Aus zeitlichen Gründen konnten die DJK-VfR Saarn und der Primero de Futsal ihre Angebote nicht mehr weiterführen. In Planung mit den Wohlfahrtverbänden steht eine Ausbildung zum Übungsleiter C für pädagogische Mitarbeitenden. Neue Angebote starten nach den Herbstferien.

Schwimmprojekte:

Flotte Flosse:

Die Mülheimer Schulen erhalten seit vielen Jahren dank der Unterstützung von Sponsoren eine gezielte Unterstützung im Schwimmunterricht. Den Lehrkräften werden im Rahmen des

Unterrichtes erfahrene Übungsleitungen an die Seite gestellt, die sich um die Ausbildung der Nichtschwimmerkinder kümmern. „Flotte Flosse“ heißt dieses Projekt für die Grundschulen. Hauptsponsor ist hier bereits seit vielen Jahren die Mülheimer Wohnungsbau eG, zusätzlich unterstützt von der August- und Josef Thyssen Stiftung sowie von „Mülheim macht Sport“. Dieser Erfolg ist messbar, denn nach jedem Schuljahr werden die Schulen nach den Resultaten dieser Intensivförderung befragt.

Von 1.538 Kindern, welche die Grundschule nach dem Schuljahr 2023/24 verließen, legten 1.317 Kinder zumindest ein Schwimmabzeichen ab. Das entspricht einer Quote von 85,63 %. Es verblieben nach diesem Schuljahr 221 Nichtschwimmerkinder, das entspricht einer Quote von 14,37 %. Besonders erfreulich ist, dass etwa die Hälfte der Schülerinnen und Schüler die Grundschule als sichere Schwimmer*innen verließen! Die Niveaustufe 4 „Sicheres Schwimmen“ als auch das Deutsche Schwimmabzeichen in Bronze gelten als Nachweis für das „Sicher Schwimmen Können“.

Schwimm mit!

Das Projekt „Schwimm mit!“ unterstützt die Klassenstufen fünf bis sieben in den weiterführenden Schulen. Im vergangenen Halbjahr wurden bis zu den Sommerferien acht weiterführende Schulen bzw. 73 Schüler*innen gefördert, die nicht schwimmen konnten. Von diesen Jugendlichen legten 31 ihr Seepferdchen-Abzeichen ab. Parallel führte die Unterstützung auch dazu, dass 170 Jugendlichen mindestens das Deutsche Schwimmabzeichen in Bronze verliehen werden konnte und sie damit nun als sichere Schwimmer*innen gelten! Zum Ende des Schuljahres galten also von 616 Jugendlichen 574 als Schwimmer*innen.

Mobiler Schwimmcontainer „narwali“ zu Gast an der Grundschule Zunftmeisterstraße

Für den Regierungsbezirk Düsseldorf wurde 2023 der Schwimmverein SV Bayer Uerdingen 08 als Projektträger für dieses innovative Modellvorhaben des Landes Nordrhein-Westfalen ausgewählt, der den narwali-Container auch anderen Kommunen zur Verfügung stellt. Der Container verfügt über eine Wasserfläche von 3 x 8 Meter, zwei Umkleiden sowie je eine Dusche und Toilette. In diesen mobilen Schwimmcontainern sollen Kinder im Vorschul- und Grundschulalter Angebote zur Wassergewöhnung und -bewältigung erhalten. Für viele Kinder stellt das „kühle Nass“ sowie „Wasser auf dem Kopf und im Gesicht“ eine große Hürde dar.

Gelingt es, dieses Hindernis zu überwinden, ist der Anfang gemacht und die Schwimmernzeit der Kinder kann verkürzt werden.

In unserer Stadt stand der Container in der Zeit vom 10. Juni bis 7. Juli 2024 auf dem Parkplatz vor der Grundschule an der Zunftmeisterstraße. Von montags bis freitags wurde „narwali“ jeweils von 8 Uhr bis 16 Uhr von der GGS Zunftmeisterstraße und drei umliegenden Kitas genutzt. Dank des engagierten Einsatzes der Mülheimer Schwimmvereine TSV Viktoria 1898 e.V., Amateur-Sport-Club und Wassersportfreunde 1912 e.V. betreuten jeweils zwei Übungsleitende pro Stunde zwischen 6 und 8 Kinder. Sie nahmen den Kindern die Angst vor dem Wasser und begleiteten sie von der Wassergewöhnung bis zu den ersten Schwimmbewegungen. Der Verein „Be Strong For Kids“ betreute zudem samstags Kinder der Brüder Grimm Schule.

Das Modellvorhaben wurde wissenschaftlich begleitet von der Fakultät für Sportwissenschaft der Ruhr-Universität Bochum. Dabei wurde kontinuierliches Feedback von Eltern, Kindertagesstätten, Schulen und Übungsleitenden gesammelt und analysiert, um den Betrieb der Schwimmkurse stetig zu optimieren und sicherzustellen, dass die Kinder bestmöglich unterstützt werden. „Narwali“ ergänzte perfekt die Angebote der Mülheimer Schwimmförderung und trug damit dazu bei, die lebensrettende Technik des Schwimmens zu erlernen.

Ab 17 Uhr führten die Mülheimer Vereine Schwimmkurse durch. Dabei waren sowohl Angebote für Kinder (Wassergewöhnung, Kleinkindschwimmen etc.) und Jugendliche (Kraft- und Ausdauertraining etc.) als auch für Erwachsene (Aquagymnastik/Aquarobic, klassische Wassergymnastik etc.) dabei.

Mit all diesen Angeboten verfolgen MSB und MSS das Ziel, die Nr. 1 bei der Schwimmförderung in NRW zu sein.

NRW bewegt seine Kinder:

Prima-Leben-Zertifikat:

Im Programm „NRW bewegt seine KINDER!“ wurden 32 Kitas, die mit dem „Prima Leben Zertifikat“ und/oder dem Gütesiegel des LSB NRW „Anerkannter Bewegungskindergarten“ ausgezeichnet sind, beraten und begleitet. Unter anderem wurde intensiv bei der Kooperationsfindung zwischen Kita und Sportverein unterstützt. Im Juni 2024 wurden die

zertifizierten Kitas zu einem Qualitätszirkel eingeladen. Zum Kita-Jahr 2024/25 wurde das „Prima Leben Zertifikat“ an sechs weitere Kitas verliehen, die die drei Schwerpunkte Bewegung, Ernährung und Entspannung in ihrer Einrichtung leben und vermitteln. Ende September hat dann eine gemeinsame Zertifikatsübergabe mit den neu zertifizierten Kitas stattgefunden. Insgesamt gibt es nun 37 zertifizierte Kitas, da eine Einrichtung zum 31.7.2024 ihren Betrieb eingestellt hat. Außerdem wurden im Frühling sieben Kita-Sporttage mit 16 Vereinen durchgeführt, bei denen ca. 750 Vorschulkinder aus 39 Kitas im Stationslauf verschiedene Sportarten ausprobieren und Vereine kennenlernen konnten. Neben den Fortbildungen zum Thema „Entspannung“ und „Achtsamkeit“ wurde 2024 für Erzieher*innen eine Ausbildung zur sowie eine Fortbildung der Bewegungsfachkraft angeboten.

Kinderleicht – vom Laufrad zum Fahrrad:

Das Projekt „Kinderleicht – vom Laufrad zum Fahrrad“ konnte in diesem Jahr dank der beiden Radsportvereine RC Sturmvogel und RTC Mülheim in fünf Kitas durchgeführt werden. 100 Vorschulkinder wurden durch das Projekt sicherer auf Ihrem Zweirad oder lernten sogar in den zwei bis drei Einheiten das Fahrradfahren. Das „Radsportfest-Kinderleicht“ fand nach einjähriger Pause Ende September wieder statt. 52 Kinder absolvierten im Sportpark Styrum das „Rollende Kibaz“. Außerdem wurden einige Mülheimer Vereine dabei begleitet, ein eigenes Kibaz durchzuführen.

Sport vor Ort:

Am Programm „Sport vor Ort“ nahmen im zweiten Schulhalbjahr 2023/2024 fünf Schulen teil. Mehr als 100 Kinder bewegten sich dank der Übungsleitungen aus verschiedenen Mülheimer Vereinen einmal in der Woche zusätzlich zum Sportunterricht und probierten verschiedene Sportarten in der schuleigenen Turnhalle aus. Insgesamt konnten vier verschiedenen Sportarten angeboten werden (Abenteuersport, Floorball, (Mädchen-) Fußball, Taekwondo). Auch im ersten Schulhalbjahr 2024/2025 werden derzeit mehr als 100 Kinder bewegt. Das Angebot musste allerdings aufgrund der Absage von mehreren Übungsleitungen etwas angepasst werden, sodass die vertretenden Sportarten dieses Mal Basketball, Floorball und Fußball heißen.

Integration durch Sport

Die Integrationsarbeit im MSB und seine Sportjugend sind seit über 20 Jahren eng miteinander verbunden. Das Augenmerk liegt hierbei darauf, Menschen unabhängig von Migrationshintergrund, sozialer Herkunft o.ä. den Zugang zum Sport und somit auch zur gesellschaftlichen Teilhabe zu ermöglichen. Der Sport verbindet die Welt über Grenzen hinaus und eignet sich perfekt, um Menschen in einem entspannten Rahmen zusammenzuführen und fungiert dabei für viele als eine Stütze und Ankerpunkt.

2024 wurden drei Mülheimer Sportvereine als Stützpunktverein „Integration durch Sport“ aus Bundesmitteln gefördert. Dabei ging der Styrumer TV in das dritte Jahr der Förderung. Mit dem TuSpo Saarn und dem ASC Mülheim, gingen zwei Stützpunktvereine in die zweite Runde der Förderung.

Zusätzlich konnten in diesem Jahr weitere im Bereich „Integration durch Sport“ engagierte Vereine gefördert und Veranstaltungen, Aktionen und Projekte anderer Institutionen unterstützt werden. Die bereits Ende 2023 geschlossene Kooperation mit dem Centrum für bürgerschaftliches Engagement, die es Flüchtlingen ermöglicht, in einer integrativen Sportgruppe Fußball zu spielen, konnte auch in diesem Jahr fortgeführt werden.

Gemeinsam mit den Maltesern wurde ein Eltern-Kind-Turnkurs initiiert, welcher über 10 Einheiten junge Familien aus der Flüchtlingsunterkunft in Raadt in Bewegung brachte. Geleitet wurde das Programm von einer ebenfalls geflüchteten Übungsleitung aus der Ukraine.

Der WCMX-Workshop im Juli – initiiert mit TrendSport Mülheim – fand hohen Anklang bei den jungen Rollstuhlfahrer*innen und pocht auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Des Weiteren wurde auch das offene Basketball-Basic Angebot für Kinder ab 8 Jahren im Sportpark Styrum, finanziell aus dem „IdS-Topf“ gefördert. Immer donnerstags wurden die Kids von Shaun Fenner – passionierter Basketballer aus den USA – in einem Mix aus deutsch und englisch trainiert.

Gemeinsam mit dem Essener Sportbund und dem Stadtsportbund Oberhausen wurde eine Fortbildungsreihe im Programm „Integration durch Sport“ mit fünf Fortbildungen bzw. Seminaren geplant. Eins der Seminare musste leider aufgrund zu weniger Anmeldungen abgesagt werden. Eine Fortsetzung der Fortbildungsreihe ist für das Jahr 2025 angedacht.

Sportgutscheine:

Im Programm „Sportgutscheine“ nehmen derzeit 52 Mülheimer Vereine am Angebot teil und stellen eine Auswahl von 32 verschiedenen Sportarten. Im Jahr 2024 wurden bislang etwa 160 Gutscheine eingelöst und über 370 Gutscheine allein digital beantragt. Die Förderung der Kita-Kinder ist hierbei durch die Zusage der August und Josef Thyssen Stiftung, bis November 2025 gesichert. Für die Förderung der älteren Kinder wird derzeit noch nach einer geeigneten Stiftung gesucht. Mit am Projekt teilnehmenden und interessierten Vereinen oder Organisationen aus dem Netzwerk des MSB, ist für Ende des Jahres ein Austausch geplant, bei dem es in der ersten Phase um die „Sportgutscheine“ geht und in der zweiten Phase um das Bundesprogramm „Integration durch Sport“. Ziel hierbei ist die Aufklärung zu den jeweiligen Projekten sowie die Sammlung an möglichen Ideen, Kooperationen und Synergieeffekten.

Midnight Sports:

Auch im Jahr 2024 fand freitags von 21 bis 23 Uhr zudem das integrative Bewegungsangebot Midnight Sports in der Turnhalle an der Von-der-Tann-Straße statt. Zusammen mit dem MSS wird eine sportliche, niederschwellige Alternative mitten in Styrum angeboten. Schwerpunktmäßig wird hierbei Basketball praktiziert und von zwei Übungsleitenden begleitet.

Integrative Fußball-AG:

Neben dem Angebot der Bewegung durch den Fußball, bietet die integrative Fußball AG auch eine Gemeinschaft, soziale Kontakte und somit emotionalen Halt. Seit mehreren Jahren findet das Angebot jeden Mittwoch von 16.30 – 18.00 Uhr stehen die Türen der Sporthalle an der Ludwig-Wolker-Straße offen. Die AG wird von ein bis zwei qualifizierten Übungsleitern geleitet. Vereinzelt wird auch an Turnieren unter dem Banner der Mülheimer Sportjugend teilgenommen.

Eine Zusammenarbeit mit dem Mülheimer Cricket Club ist ebenso noch gegen Ende des Jahres geplant.

Gremienarbeit

Die Sportjugend im Mülheimer Sportbund vertritt den organisierten Kinder- und Jugendsport in diversen Netzwerken und Gremien, ob im Stadtjugendring, den „Sportjugenden im Ruhrgebiet“, bei der Sportjugend NRW oder in hausinternen Arbeitskreisen.

Im Jugendhilfeausschuss, im Beirat der unteren Naturschutzbehörde und im kommunalen Arbeitskreis Suchtprävention wurde der organisierte Sport repräsentiert, den anderen Akteuren vorgestellt und fachlich beraten und die Interessen des Sports vertreten. Unter anderen ist das Thema Mountainbike-Strecken, Pumptrack und Laufbahnen intensiver behandelt worden. Außerdem wurden diverse Projekte vorgestellt, um diese in der Breite bekannter zu machen, aber um auch die zu unterstützen und zu fördern.

Bericht der Geschäftsstelle

Auch weiterhin lag unser Hauptaugenmerk auf dem Informationstransfer an unsere Mitgliedsvereine und die zeitnahe und umfangreiche Information über alle Veränderungen rund um den Sport.

Insgesamt freuen wir uns, dass viele unsere Projekte in 2024 wie gewohnt stattfinden konnten und planen die Umsetzung unsere Programme und Projekte auch für 2025 in gewohnter Weise.

Sportabzeichen

Am 29.05.2024 hat die GGS Pestlozzi mit Fördergeldern des LSB einen Sportabzeichen-Aktionstag erfolgreich durchgeführt.

Aufgrund einer Programmumstellung beim DOSB konnten keine Statistiken für 2023 ermittelt werden, somit können wir nicht wie gewohnt Rückschluss auf die abgelegten Sportzeichen ziehen. Aus diesem Grund fanden nicht wie gewohnt im folgenden Jahr 2024 die Ehrungen von den 2023 abgelegten Sportabzeichen statt. Anfang 2024 wurde das bisher genutzte Programm aus Niedersachsen durch das Portal „Sportabzeichen Digital“ ersetzt. Dieses befindet sich noch in den Anfängen und einige Funktionen werden erst nach und nach überarbeitet von Seiten des DOSBs.

Vereinsentwicklung/Zeig dein Profil

Im Bereich der Vereinsentwicklung im Kinder- und Jugendsport musste ein geplantes Netzwerktreffen mit den profilierten Vereinen der letzten beiden Jahre, aufgrund fehlender Beteiligung leider abgesagt werden. Ende des Jahres steht noch die einzig geplante Profilierung eines Mülheimer Vereins an. Um der geringen Anzahl an Rückmeldungen auf den Bedarf einer Profilierung entgegenzuwirken und um neue Ideen für die Projektumsetzung zu bekommen, nahm die zuständige Fachkraft zudem am Programmpartnertreffen der Sportjugend NRW teil. Eine angepasste Durchführung ist dementsprechend für 2025 geplant.

Sport im Park

Das 2014 gestartete Kooperationsprojekt mit dem MSS erfährt immer größeren Zuspruch. Über 6.500 begeisterte Sportler*innen nahmen in diesem Jahr an den 37 verschiedenen Kursen teil.

Insgesamt wurden 485 Stunden Sport im Park mit über 45 Übungsleiter*innen aus 19 Vereinen durchgeführt. Die beliebtesten Angebote sind dabei die Fitness- und Yogastunden.

Finanziell wurde das Projekt auch in diesem Jahr wieder durch die Firma Westenergie AG, die AOK Rheinland/Hamburg – Die Gesundheitskasse und dem LSB NRW e. V. unterstützt. Die Verantwortlichen von „Sport im Park“ konnten sich auch in diesem Jahr über weitere finanzielle Unterstützung durch die Sparkasse Mülheim an der Ruhr freuen. Die Immergrün Franchise GmbH unterstütze Sport im Park mit einem Bonusprogramm.

Für 2025 sind wieder Sportangebote im Freien geplant.

„Demenz – Projekte „**Sport & Demenz trotz (t) Demenz**“ in Mülheimer Senioreneinrichtungen“

Vielfältige Bewegungsangebote hat der MSB in Kooperation mit Mülheimer Sportvereinen und Senioreneinrichtungen, speziell für an Demenz-Erkrankte schon durchgeführt. Der M MSB ist seit Anfang 2021 Demenz Partner, sowie auch einige Mülheimer Sportvereine. Die soziale Komponente des Sports, spielt eine entscheidende Rolle in der Prävention von Einsamkeit. Viele Gruppen von betroffenen Bewohner*innen konnten von diesem Angebot profitieren. Die Zahl der festen Kooperationen zwischen Verein und Einrichtung hat sich verdoppelt. Die Nachfrage von Mülheimer Senioreneinrichtungen ist groß, deshalb besteht eine Warteliste.

Leben mit Krebs: „Nordic Walking für krebserkrankte Frauen“ in Kooperation mit dem evangelischen Krankenhaus Mülheim

Immer montagsnachmittags besteht die Möglichkeit, unter qualifizierter Anleitung anderthalb Stunden die schönsten Nordic Walking-Strecken Mülheims zu erkunden.

Zielgruppe sind alle Onkologie-Patient*innen – einerlei, von welcher Krebserkrankung sie betroffen sind. Angeleitet werden die Teilnehmenden von zwei Nordic Walking-Instruktoren des Sauerländischen Gebirgsvereins. Das beliebte Nordic Walking-Projekt für Krebspatient*innen ist seit 2022 um eine weitere Besonderheit reicher: Alle Teilnehmenden haben die Möglichkeit, einen „Nordic Walking-Führerschein“ zu machen. Wer im Rahmen des Kurses zeigt, dass er ohne Probleme eine Walkingstrecke von 5 km in wechselndem Gelände und mit unterschiedlichem Tempo zurücklegt kann, dabei eine optimale Körperhaltung aufweist und sowohl den Arm- und Fußesatz als auch den Stockesatz korrekt gestaltet, bekommt das entsprechende Zertifikat ausgestellt.

Auch im Jahr 2024 wurden bisher schon viele Nordic Walking Führerscheine ausgestellt.

Da das Projekt von der Stiftung „Leben mit Krebs“ gefördert wird, ist die Teilnahme daran kostenlos.

Ruder-Angebot für Krebspatientinnen

Unter dem Motto „Rudern für Krebserkrankte – Gemeinsam begeistern“ hat der MSB in Kooperation mit dem Wassersportverein Mülheim (Ruhr) ein weiteres Mal Krebspatientinnen das Angebot gemacht, die Sportart Rudern näher kennenzulernen. Erfahrene Trainer*innen, sowie Steuerleute erklärten die Rudertechnik. Für praktische Erfahrungen ging es dann aufs Wasser.

In diesem Jahr nahm als sportlicher Höhepunkt, ein Boot des Wassersportvereines an der Benefizregatta „Rudern gegen Krebs“ in Essen teil.

Da das Angebot von der Stiftung „Leben mit Krebs“ gefördert wurde, war es für die Teilnehmer*innen kostenlos.

Kanufahren für Krebspatientinnen

Im Jahr 2023 ist der Kurs Kanufahren für Krebspatient*innen zum zweiten Mal durchgeführt worden. Initiiert wurde das Projekt vom MSB und der DJK Ruhrwacht e.V. Die speziell auf die Teilnehmer*innen zugeschnittene Outdoor-Sportart ist sehr gut angenommen worden.

Zunächst gab es eine theoretische Einweisung ins Kanufahren, bei der u. a. die optimale Größe des Paddels, der sichere Einstieg ins Boot und die verschiedenen Kommandos, die auf dem Wasser gegeben werden, im Fokus standen. Anschließend konnten die Frauen das Gelernte in die Praxis umsetzen. Da das Angebot von der Stiftung „Leben mit Krebs“ gefördert wurde, war es für alle Teilnehmer*innen kostenlos.

Alle aktuellen Informationen können unserem monatlichen Newsletter oder unserer Homepage entnommen werden.

Wir freuen und bedanken uns, dass so viele Vereine in den vielfältigen Programmen und Projekten mitwirken und den Teilnehmer*innen jede Menge Möglichkeiten bieten, Bewegung zu erleben.

Berichtsheft

Bilanz 2023 sowie Haushaltsplan 2025

Bilanz 2023

B I L A N Z zum 31.12.2023

Seite 1 von 2

Mülheimer Sportbund e.V.

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			
I. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
Gebäude	701.982,00		792.325,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
Fahrzeuge, Transportmittel	1.065,00		3.377,00
Sonstige Anlagen und Ausstattung	24.611,50		9.227,42
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.235,50		0,00
		728.894,00	804.929,42
II. Finanzanlagen			
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	50.000,00		50.000,00
		50.000,00	50.000,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	44.236,71		57.681,20

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Vereinsvermögen			
I. Gewinnrücklagen			
1. Gebundene Gewinnrücklagen	35.000,00		35.000,00
2. Freie Gewinnrücklagen	128.612,36		128.612,36
II. Ergebnisvorräte			
1. Ergebnisvortrag allgemein	1.107.040,31		1.178.794,00
III. Jahresergebnis	-83.182,19		-71.753,69
		1.187.470,48	1.270.652,67
B. Verbindlichkeiten			
1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	426.690,74		8.200,00
2. Sonstige Verbindlichkeiten	7.466,13		15.011,45
		434.156,87	23.211,45
C. Passive Rechnungsabgrenzungsposten		67.500,00	75.000,00

B I L A N Z zum 31.12.2023

Seite 2 von 2

Mülheimer Sportbund e.V.**A K T I V A**

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
2. Sonstige Vermögensgegenstände	422.506,42	466.743,13	1.783,57 59.464,77
II. Kasse, Bank	443.490,22	910.233,35	454.469,93 513.934,70
		1.689.127,35	1.368.864,12

P A S S I V A

Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	1.689.127,35	1.368.864,12

HELMUT KREMER
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Solinger Str. 12
45481 Mülheim an der Ruhr
Tel. 0208/ 48 49 60 Fax 0208/ 48 49 650
www.helmut-kremer.de



	Wert	Geschäftsjahr	Vorjahr
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2023 bis 31.12.2023			
1.. Ideeller Bereich		-36.708,74	-26.401,18
a) Nicht steuerbare Einnahmen		78.363,41	62.133,17
aa) Mitgliedsbeiträge		16.598,43	15.448,33
Mitgliedsbeiträge	16.598,43		15.448,33
ab) Zuschüsse		60.648,74	45.568,60
Zuschüsse LSB	60.648,74		45.568,60
ac) Sonstige nicht steuerbare Einnahmen		1.116,24	1.116,24
Verrechnete Sachbezüge Arbeitnehmer	1.116,24		1.116,24
b) Nicht anzusetzende Ausgaben		-115.072,15	-88.534,35
ba) Personalkosten		-82.046,53	-78.264,56
Löhne und Gehälter	-82.046,53		-78.264,56
bb) Reisekosten		1.189,33	0,00
Reisekosten Arbeitnehmer Verpfl.mehraufw	1.189,33		0,00
bc) Übrige Ausgaben		-34.214,95	-10.269,79
Mitgliederversammlung	-2.097,88		-3.621,29
Jahresempfang	-5.563,50		-3.811,78
Geschäftsführung/Vorstand	-2.946,77		-4.291,91
Sportabzeichen	43,00		94,00
Frauenbeauftragte	-1.550,73		-1.813,57
Sportehrentag	-10.100,00		-500,00
Künstler Sozialkasse	-106,81		-105,71
Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	-1.200,00		-2.062,50
Allg. Kosten	-9.890,54		-3.222,72
Bankgebühren, Zinsen(945,948)	-801,72		-1.204,10
Verrechnete/aufgeteilte Kosten	0,00		10.269,79
2. Gewinn/Verlust ideeller Bereich		-36.708,74	-26.401,18
3. Ertragsteuerneutrale Posten		2.987,04	0,00
a) Ideeller Bereich	3.221,17	0,00	
aa) Steuerneutrale Einnahmen		3.221,17	0,00
aa) Spenden		2.150,95	0,00
Erhaltene Spenden/Zuwendungen	2.150,95		0,00
ab) Sonstige steuerneutrale Einnahmen		1.070,22	0,00
Zinserträge lfd. Konten	1.070,22		0,00
ab) Ergebnis ideeller Bereich		3.221,17	0,00
b) Vermögensverwaltung(ertragsteuerneutral)		-234,13	0,00
ba) Nicht abziehbare Ausgaben		-234,13	0,00
Abgezogene Kapitalertragsteuer	-221,96		0,00
Solidaritätszuschlag	-12,17		0,00
4. Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten		2.987,04	0,00

5. Vermögensverwaltung	-47.342,35	-42.360,95
a) Einnahmen	228.254,07	204.725,37
aa) Ertragsteuerfreie Einnahmen	181.686,76	161.997,97
aa) Miet- und Pächterträge	180.214,26	160.220,98
Miet- und Pächterträge 0% USt	105.977,40	97.125,88
Mieten Badmintoninternat	74.236,86	63.095,10
ab) Zins- und Kurserträge	1.472,50	1.472,50
Erträge aus Wertpapieren 0% USt	1.472,50	1.472,50
ac) Erträge Werbung	0,00	304,49
Übertr. Werbefläche 19 % USt	0,00	304,49
ad) Miet- und Pächterträge	19.567,31	15.727,40
Miet- und Pächterträge 19% USt	4.499,37	4.839,37
Miet-u.Pacht. 7%	15.067,94	10.888,03
ae) Zins- und Kurserträge	27.000,00	27.000,00
Betriebskostenvorschuss	27.000,00	27.000,00
ab) Einnahmen gesamt	228.254,07	204.725,37
b) Ausgaben	-275.596,42	-247.086,32
ba) Ausgaben für Personal	-37.520,51	-36.982,87
ba) Löhne und Gehälter	-40.584,44	-43.053,79
Löhne und Gehälter	-40.584,44	-43.053,79
bb) Soziale Abgaben	3.063,93	6.070,92
LFZG Erstattung	3.063,93	6.070,92
bb) Ausgaben/Werbungskosten	-238.075,91	-210.103,45
ba) Abschreibungen	-92.689,47	-94.925,13
Abschreibungen auf Sachanlagen	-92.223,69	-94.925,13
Sofortabschreibung GWG	-465,78	0,00
bb) Ausgaben Hausbewirtschaftung	-145.386,44	-115.178,32
Erbpacht	-1.094,12	-1.094,12
Wasser	-7.538,09	-3.840,52
Gas, Heizung, Strom	-62.102,66	-38.332,05
Reinigungskosten	-670,48	-5.023,68
Verwaltungskosten	-9.463,48	-7.665,26
Nebenkosten des Geldverkehrs	-242,00	0,00
Grundstücksaufwendungen	-21.135,27	-18.774,35
Grundstücksreparaturen	-45.508,43	-42.608,09
aufgeteilte Vorsteuer	2.368,09	2.159,75
bc) Ausgaben gesamt	-275.596,42	-247.086,32
6. Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung	-47.342,35	-42.360,95
7. Zweckbetriebe	-1.955,48	143,86
a) Zweckbetriebe / Projekte Konten 5000 ff. + 7000 ff.	-1.955,48	143,86
aa) Einnahmen Projekte	442.777,70	468.547,85
ab) Ausgaben Projekte	-142.486,90	-183.135,24
ac) Verrechnung anteilige Kosten 7000 ff	0,00	-10.269,79
ad) Personalaufwand	-259.943,35	-229.537,73
ae) Verwaltungskosten Projekte	-42.302,93	-45.461,23
b) Gewinn/Verlust		
Zweckbetriebe/Projekte 5000 ff. + 7000 ff.	-1.955,48	143,86
8. Gewinn/Verlust		
Zweckbetriebe Sport	-1.955,48	143,86

Mülheimer Sportbund e. V.

Seite 3 von 3 Seiten

9. Sportjugend		-4.130,34	-3.838,02
a) Sportjugend		-4.130,34	-3.838,02
aa) Sportjugend			
Einnahmen		89.356,93	80.511,41
Jugendbeihilfe	8.000,00		9.382,29
Sporthelferkurs	400,00		900,00
Zuschuss LSB	80.956,93		70.164,35
Spenden	0,00		64,77
ab) Personalaufwand		-2.799,35	-7.249,14
aa) Kosten Öffentlichkeitsarbeit Jugend		-902,46	-2.839,88
Kosten Öffentlichkeitsarbeit	-902,46		-2.839,88
ab) Kosten Vorstand Jugend		-1.896,89	-4.409,26
Kosten Vorstand	-1.896,89		-4.409,26
ac) Sonstige betriebliche Aufwendungen Jugend		-90.687,92	-77.100,29
Sonstige Kosten	0,00		-1.024,00
Beiträge	-217,00		-1.312,00
Verwaltungskosten	-175,20		-213,10
Kosten Jugendbeihilfe	-5.578,79		0,00
Kosten Sporthelferkurs	-805,20		-3.317,23
Kosten Zuschüsse LSB	-81.111,73		-71.233,96
Personalkosten intern	-2.800,00		0,00
ad) Ausgaben gesamt		-93.487,27	-84.349,43
b) Gewinn/Verlust			
Sportjugend		-4.130,34	-3.838,02
10. Gewinn/Verlust Sonstige Sportjugend		-4.130,34	-3.838,02
11. Sonstige Geschäftsbetriebe		3.967,68	702,60
a) Sonstige Geschäftsbetriebe		3.967,68	702,60
aa) Umsatzerlöse		6.706,68	3.441,60
Erlöse 19 % USt	5.382,02		2.369,75
Erl. Photovoltaikanlage 19% USt	1.324,66		1.071,85
ab) Abschreibungen		-2.739,00	-2.739,00
aa) Abschreibungen auf		-2.739,00	-2.739,00
immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen			
Abschreibungen auf Sachanlagen	-2.739,00		-2.739,00
ac) Ausgaben Zwischenergebnis		-2.739,00	-2.739,00
b) Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe		3.967,68	702,60
14. Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe		3.967,68	702,60
12. Jahresergebnis		-83.182,19	-71.753,69

Kassenprüfbericht 2023



MSB, Südstraße 25, 45470 Mülheim an der Ruhr

Ansprechpartnerin
Silvia Holtei
T +49 (0)208 308 50 42
F +49 (0)208 308 50 50
Silvia.holtei@msb-mh.de

Mülheim an der Ruhr, den 01.08.2024

Kassenprüfbericht

Am 01. August 2024 wurde die Kasse des Mülheimer Sportbundes e.V. durch Ferdinand Florian und Marcel Mickan für das Haushaltsjahr 2023 geprüft.

Mülheimer Sportbund e.V.
Haus des Sports, Südstraße 25
45470 Mülheim an der Ruhr
T +49 (0) 208 308 50 40
F +49 (0) 208 308 50 50
info@msb-mh.de
www.muelheimer-sportbund.de

Es gab keine Beanstandungen.

Der Vorstand Finanzen Helmut Kremer, konnte zu allen gestellten Fragen erschöpfend Auskunft geben.

Bankverbindungen

Geschäftsstelle Mülheimer Sportbund e.V.
Sparkasse Mülheim an der Ruhr
IBAN DE67 3625 0000 0300 021638
BIC SPMHDE33XXX

Die Kassenprüfer schlagen daher der Versammlung die Entlastung vor.

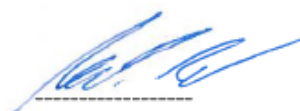
Steuernummer
120/5705/0399

Eingetragen im Vereinsregister Duisburg
unter der Registernummer 50596.

Mülheim an der Ruhr, den 01. August 2024



Ferdinand Florian



Marcel Mickan

Unsere Kooperation mit dem
Mülheimer SportService:



Berichtsheft

Haushaltsplan 2025

Haushaltsplan 2025 einschließlich Zuordnung der Einnahmen und Ausgaben

Haushaltsplan 2025

	Ideller Bereich	Vermögensverwaltung	Projekte	Jugend	wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	Summe
Einnahmen						
Mitgliedsbeiträge	42.000,00 €					42.000,00 €
Spenden/sonst. Zuwendungen	6.000,00 €					6.000,00 €
Mieteinnahmen inkl. NK		210.000,00 €				210.000,00 €
Honorare			10.000,00 €			10.000,00 €
Erträge		2.000,00 €		3.000,00 €	3.000,00 €	8.000,00 €
Zuschüsse	100.000,00 €	31.000,00 €	320.000,00 €			451.000,00 €
Summe Einnahmen	148.000,00 €	243.000,00 €	330.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	727.000,00 €
Ausgaben						
Personalkosten	116.000,00 €	37.000,00 €	275.000,00 €			428.000,00 €
Ausgaben/direkte Zuordnung	25.000,00 €	126.000,00 €	100.000,00 €	3.000,00 €		254.000,00 €
Umlage versch. Kosten	10.000,00 €	30.000,00 €	20.000,00 €			60.000,00 €
Summe Ausgaben	151.000,00 €	193.000,00 €	395.000,00 €	3.000,00 €		742.000,00 €
AfA						
Ergebnis vor AfA	-3.000,00 €	50.000,00 €	-65.000,00 €	0,00 €	3.000,00 €	-15.000,00 €
AfA 2024		70.000,00 €			2.800,00 €	72.800,00 €
Ergebnis nach AfA	-3.000,00 €	-20.000,00 €	-65.000,00 €	0,00 €	200,00 €	-87.800,00 €

An der Ausgestaltung und Abstimmung von einzelnen Projekten für 2025 wird noch gearbeitet und es können deshalb noch Abweichungen eintreten.

Personalvorschläge zu den Wahlen

Die Schriftführerin Maria Stegemann, der Sportwart Christian Völlmecke und der Beisitzer Sportabzeichen Klaus Stockamp haben in einer Vorstandssitzung erklärt, dass sie nicht mehr für den nächsten Vorstand kandidieren werden. Unter Beachtung ihres seit Jahrzehnten ehrenamtlichen Engagements, nicht nur für den MSB allein, ist diese Entscheidung mit Bedauern aber auch mit Respekt und Anerkennung zu würdigen.

Der Vorstand macht Ihnen folgender Vorschläge zur Nach- und Neubesetzung:

Vorsitz

Für die Position des Vorsitzenden schlagen wir **Frank Esser** zur Wiederwahl vor.

Frank Esser ist seit 2017 im Vorstand und gehört dem geschäftsführenden Vorstand an.

Er ist Mitglied im HTC Uhlenhorst e.V.



Stellvertretender Vorsitz

Für die Positionen des stellvertretenden Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden schlagen wir **Dr. Roland Chrobok, Dr. Eva Selic und Matthias Wierling** zur Wiederwahl vor.

Dr. Roland Chrobok ist seit 2011 stellvertretender Vorsitzender und gehört dem geschäftsführenden Vorstand an.

Er ist Mitglied im TV Einigkeit 06 MH-Dümpten e.V.



Dr. Eva Selic ist seit 2018 stellvertretende Vorsitzende und gehört dem geschäftsführenden Vorstand an.

Sie ist Vize-Präsidentin Breitensport im LSB NRW und Präsidentin des Tauchsportverbands NRW. Sie ist Mitglied im Tauch-Sport-Club Mülheim Ruhr e.V.



Matthias Wierling ist seit 2021 stellvertretender Vorsitzender und gehört dem geschäftsführenden Vorstand an.

Matthias Wierling ist Mitglied im Förderverein TG Schwimmen e.V.



Vorstand Finanzen

Helmut Kremer ist seit 2021 Vorstand Finanzen und gehört dem geschäftsführenden Vorstand an.

Helmut Kremer ist seit 2012 Fachschaftsleiter Schwimmen und Tauchen sowie Mitglied im Verein Wassersportfreunde 1912 e.V.



Sportwartin

Für die Position der Sportwartin schlagen wir **Ann-Kathrin Allekotte** vor.

Ann-Kathrin Allekotte begleitet in ihrer Funktion als Bürgermeisterin der Stadt Mülheim an der Ruhr und Mitglied sowie stellvertretende Vorsitzende im Sportausschuss das sportliche Geschehen seit einigen Jahren eng.

Sie ist Mitglied im MSV 07 e.V.



Schriftführung

Für die Positionen der Schriftführung schlagen wir **Nina Rasche** zur Wahl vor.

Nina Rasche ist als Kreisgeschäftsführerin des Deutschen Roten Kreuz Mülheim an der Ruhr tätig und arbeitet täglich mit vielen Ehrenamtlichen zusammen.

Sie ist Mitglied in der DRK Wasserwacht e.V.



Bestätigung der Frauenbeauftragten

Sabine Kloß wurde am 30.08.2023 durch den Frauenausschuss des MSB zur Frauenbeauftragten gewählt.

Sabine Kloß ist seit 2002 Mitglied im Frauenausschuss sowie Mitglied im Styruer Turnverein e.V.



Bestätigung des Vorsitzes des Sportjugend

Die Sportjugend hat am 23.10.2023 in ihrer Vollversammlung **Thomas Libera** als Vorsitzenden wiedergewählt.

Thomas Libera ist seit 2011 im Jugendvorstand und seit 2017 Vorsitzender der Sportjugend im MSB. Er ist Mitglied im Primero Club de Futsal e.V.



Kassenprüfende

Kassenprüfende

Ferdinand Florian

Marcel Mikan

Stellvertretende

Franz Bodsch

Axel Wiederhold

Mitarbeitende und Kontakte der Geschäftsstelle



Nicole Nussbicker

Geschäftsführerin

☎ 0208 – 308 50 40

✉ nicole.nussbicker@msb-mh.de



Annette Michels

Ausschuss für den Schulsport und stellv.
Geschäftsführerin

☎ 0208 – 308 50 21

✉ annette.michels@msb-mh.de



Niklas Schäper

Referent Integration durch Sport und
Veranstaltungen

☎ 0208 – 308 50 44

✉ niklas.schaeper@msb-mh.de



- Silvia Holtei
- Geschäftsstelle und
Referentin Senioren-und Gesundheitssport

☎ 0208 – 308 50 42

✉ silvia.holtei@msb-mh.de



Karoline Kügler

Referentin Bewegungsangebote Grundschule und
PSG

☎ 0208 – 308 50 37
✉ karoline.kuegler@msb-mh.de



Daniel Kondring

Koordinierungsstelle des "Qualitätsbündnisses
zum Schutz vor sexualisierter Gewalt im Sport"

☎ 0208 – 308 50 41
✉ daniel.kondring@msb-mh.de



Henning Schulze

Referent Kitas machen Sport

☎ 0208 – 308 50 36
✉ henning.schulze@msb-mh.de



Silke Krebs-Sachs

Assistenz der Geschäftsführung

☎ 0208 – 308 50 20
✉ silke.krebs-sachs@msb-mh.de



Julian Piontek

Koordinierungsstelle für das freiwillige soziale
Jahr

☎ 0208 – 308 50 48
✉ julian.piontek@msb-mh.de



Patricia Geck

Beraterin für Kitas

☎ 0208 – 308 50 32
✉ patricia.geck@msb-mh.de



Alina Twelker

Referentin Jugendsport

☎ 0208 – 308 50 48
✉ alina.twelker@msb-mh.de



Emily Hesselmann

Auszubildende zum Sport- und
Fitnesskaufmann

☎ 0208 – 308 50 38
✉ emily.hesselmann@msb-mh.de



Yannick Glittenberg

FSJler

☎ 0208 – 308 50 33

✉ yannick.glittenberg@msb-mh.de

Alle Mitarbeitenden helfen Ihnen gerne bei Fragen rund um den Mülheimer Sport.

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:

Montag bis Donnerstag jeweils 09:00 bis 16:00 Uhr

Freitag 09:00 bis 13:00 Uhr

Haus des Sports

Südstraße 25

45470 Mülheim an der Ruhr

[illegible]